



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

KOSTEN

Für die Teilnahme an dem Anwenderworkshop fallen keine Gebühren an. Gefördert und finanziert wird die Veranstaltung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE), früher als BMWK bekannt.

ANMELDUNG

Die Teilnahme ist auf maximal 30 Personen begrenzt. Bei der Erreichung des Limits werden Sie umgehend informiert und auf eine Warteliste gesetzt. Die Platzvergabe erfolgt nach dem Zeitpunkt der Anmeldung. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, gelten aber erst nach Bestätigung/Einladung durch die SLV als angenommen. Sie können sich per E-Mail, Post oder auch online anmelden.

Ina Töller
T +49 511 21962-37
toeller@slv-hannover.de

ANSPRECHPARTNER

Elke Epperlein
T +49 511 21962-44
epperlein@slv-hannover.de

Hinweis: Zur besseren Lesbarkeit wird in diesem Informationsmaterial die männliche Form verwendet. Die hier verwendeten Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörter beziehen sich grundsätzlich aber auf alle Geschlechter.

**GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik
International mbH
Niederlassung SLV Hannover**

Am Lindener Hafen 1
30453 Hannover

T +49 511 21962-0
info@slv-hannover.de
www.slv-hannover.de

CyberJoin Anwenderworkshop

ALLGEMEINE EINFÜHRUNG IN DIE KORROSION UND DEN KORROSIONSSCHUTZ

23. September 2026



www.slv-hannover.de



INHALTE

Korrosion ist gemäß DIN EN ISO 8044 die physikochemische Wechselwirkung zwischen einem Metall und seiner Umgebung, die zu einer Veränderung der Eigenschaften des Metalls führt und zu einer Veränderung der Eigenschaften der Umgebung oder des technischen Systems, von dem diese einen Teil bilden, führen kann. Die Korrosion verursacht erhebliche volkswirtschaftliche Schäden, die sich sowohl ökonomisch als auch ökologisch auswirken und auch sicherheitstechnische Aspekte betreffen.

Der volkswirtschaftliche Schaden macht die Kenntnis der Korrosionserscheinungen, der Korrosionsmechanismen und der Möglichkeiten eines effektiven Korrosionsschutzes erforderlich, um Fehler schon während der Planung, Konstruktion und Verarbeitung von Werkstoffen und Bauteilen sowie bei der Auswahl eines geeigneten Beschichtungssystems zu vermeiden.

Ursachen von Korrosionsschäden sind oftmals nicht eine ungenügende Korrosionsbeständigkeit des Werkstoffs oder Auswahl eines nicht geeigneten Korrosionsschutzsystems, sondern fehlerhafte Ver- und Bearbeitung des Werkstoffs oder des Beschichtungsstoffes und der Oberflächenvorbereitung.

Der Anwenderworkshop vermittelt einen kompakten Überblick über die Grundlagen der Korrosion und des Korrosionsschutzes und zeigt ausgewählte Schadensfälle.

TEILNEHMER

Der Anwenderworkshop richtet sich an Schweißfachingenieure, Schweißaufsichtspersonal, Schweißkonstrukteure, Tragwerksplaner und Berechnungsingenieure.

TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

Die Teilnehmer erhalten eine SLV-Teilnahmebescheinigung für diesen Workshop.

VORTRAGENDE

Elke Epperlein, FROSIO Inspektorin, IWE



ALLGEMEINE EINFÜHRUNG IN DIE KORROSION UND DEN KORROSIONSSCHUTZ

Themenplan

- 08:00 Ankommen und Kaffee
- 08:30 Begrüßung, Vorstellung CyberJoin
- 08:45 Einführung in die Korrosion
 - Grundlagen
 - Begriffsbestimmung
- 10:00 Kaffeepause
- 10:15 Einführung in die Korrosion
 - Grundmechanismen
- 11:15 Ausgewählte Korrosionsarten/Schadensfälle
 - Gleichmäßige Flächenkorrosion
 - Loch- und Spaltkorrosion
 - Spannungsrisskorrosion
 - Schwingungsrisskorrosion
 - Selektive Korrosionsarten
 - Interkristalline Korrosion
 - Bimetallkorrosion
 - Mikrobiologisch induzierte Korrosion

Themenplan

- 12:45 Mittagspause
- 13:30 Einführung in den Korrosionsschutz
 - Aktiver Korrosionsschutz
 - Passiver Korrosionsschutz
 - Normen im Korrosionsschutz
- 15:00 Kaffeepause
- 15:15 Praxisbeispiele aus der Bauüberwachung
- 16:00 Abschlussdiskussion und Ende der Veranstaltung